

VERANSTALTUNGEN - März und April 2012

FAMILIENFASTTAGSSUPPE	SO, 04.03. 11.00-12.00 Uhr	Pfarrsaal
BINGO	MO, 05.03. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
GESELLSCHAFTSSCHNAPSEN	SA, 10.03. 19.00 Uhr	Feuerwehrhaus Kartenpreis € 10,-
MILLIONEN QUIZ	MO, 12.03. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
BAD DEUTSCH-ALTENBURG RUNDGANG	DI, 13.03. 14.00 Uhr	Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal (Badgasse)
IRISCHER ABEND	FR, 16.03. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff – Eintritt € 3,-
KARAOKE	MO, 19.03. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
SCHMANKERLBUFFET	SO, 25.03. 11.30 -14.30 Uhr	Heuriger Schön
BINGO	MO, 26.03. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
PALMWEIHE	SO, 01.04. 09.30 Uhr	vor der Elisabethkapelle
MILLIONEN QUIZ	MO, 02.04. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
OSTERNACHTFEIER	SA, 07.04. 18.00 Uhr	Elisabethkapelle
EMMAUSGANG EMMAUSANDACHT	MO, 09.04. 13.30 Uhr 14.30 Uhr	Treffpunkt Elisabethkapelle Hubertuskapelle
KARAOKE	MO, 09.04. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
BAD DEUTSCH-ALTENBURG RUNDGANG	DI, 10.04. 14.00 Uhr	Treffpunkt Kaiser Franz Joseph-Denkmal (Badgasse)
INFORMATIONEN ABEND Budget 2012 und RA 2011 der Gemeinde	FR, 13.04. 19.00 Uhr	Festsaal Gemeindeamt
BINGO	MO, 16.04. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
SCHMANKERLBUFFET	SO, 22.04. 11.30 – 14.30 Uhr	Heuriger Schön
MILLIONEN QUIZ	MO, 23.03. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
CARNUNTUM VIBRATIONS unplugged	FR, 27.04. 19.30 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff – Eintritt € 3,-
KARAOKE	MO, 30.04. 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff
TANZKURS für SENIOREN	Jeden Freitag 16.00 Uhr	Turnsaal des Kurzentrum Ludwigstorff
LIVE MUSIK und TANZ	Jeden SA 19.00 Uhr	Thermen Café des Kurzentrum Ludwigstorff

Aus'steckt is im März und April 2012:

1. März - Familie Schön (0676/5754772)
2.-8. März - Familie Krems (0699/11394074)
9.-15. März - Familie Walter (02165/64208)
16.-22. März - Familie Perger (0650/5275011)
23.-29. März - Familie Schön (0676/5754772)

30. März-5. April - Familie Krems (0699/11394074)
6.-12. April - Familie Walter (02165/64208)
13.-19. April - Familie Perger (0650/5275011)
20.-26. April - Familie Schön (0676/5754772)
27. April - 03. Mai - Familie Krems (0699/11394074)



Die Gemeinde informiert!

Nummer: 02/12 - März/April 2012 - Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg - An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at

2012 wird Baumkataster erstellt

Die Bundesforste AG wurde in der Gemeinderatssitzung vom 20.12.2011 mit der Erstellung eines digitalen Baumkatasters beauftragt.

Im Baumkataster werden alle Bäume im Gemeindebesitz begutachtet, nummeriert und elektronisch erfasst. Baumeigentümer haften im Schadensfall grundsätzlich, wenn Ihr Baum/Ihre Bäume nicht regelmäßig von einem Fachmann untersucht bzw. begutachtet wird/werden (Verkehrssicherungspflicht). In der Regel gelten eine Begutachtung im Sommer und eine Begutachtung im Winter als vorbildlich. Jüngere Bäume müssen weniger kontrolliert werden als ältere. Dies gilt für alle Bäume, im Besonderen aber für die des öffentlichen Bereiches, welche beim Umstürzen Sach- oder Personenschäden verursachen könnten.

Um diese Verkehrssicherungspflicht zu erfüllen ist im öffentlichen Bereich die Erstellung eines Baumkatasters unumgänglich.

Im Baumkataster werden unter anderen folgende Daten erfasst:

Kennzeichnung/Bezeichnung des Baumes, lagegenauer Standort (Koordinaten der Bäume), Gattung/Baumart, Pflanzjahr/Alter, Höhe, Stammumfang, Kronendurchmesser, Zustandsdaten (Vitalitätseinschätzung), Schädlingsanfälligkeit, Status (z. B. Naturdenkmal), Foto des Baumes, Kosten der Pflegemaßnahmen, Risikoeinschätzung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht, Datum der letzten Kontrolle, Datum bzw. Monat/Jahr der nächsten Kontrolle.



Impressum:

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ernest Windholz
Alle: 2405 B.D.-A., Erhardgasse 2 - Erscheinungsort und Aufgabepostamt:
2410 Hainburg/D., Layout & Druck: Hanreich Werbeproduktionen e.U.,
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 5. April 2012

Entdecke die Vielfalt!

www.bad-deutsch-altenburg.gv.at
www.youtube.com/user/BadDeutschAltenburg



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Der Frühjahrsbeginn steht bevor und damit der ideale Zeitpunkt zur Fortführung unserer Bepflanzungsinitiative. Diesbezüglich haben wir uns zu einer Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur Wien entschlossen. Unter dem Titel „Mehr Farbe in den Ort bringen“ werden Etablierung und Untersuchung pflegeextensiver Pflanzungen im Gemeindegrün vorgenommen.

Erster Fixtermin ist der 10. März 2012, wo ein Workshop zu diesem Thema stattfinden wird.

Neben dem Bepflanzungsthema kommt es in Zusammenarbeit mit den Österreichischen Bundesforsten zur Anlegung eines Baumkatasters. Nähere Infos entnehmen Sie bitte den Artikeln in dieser Ausgabe.

Zur weiteren Vorgehensweise betreffend Sanierung Amtsgebäude wurde ein Rechtsgutachten bei der renommierten Rechtsanwaltskanzlei „DSC Anwälte“ in Auftrag gegeben. Nach Vorliegen des Gutachtens wird der Gemeinderat über die Grundsatzfrage Verkauf oder Sanierung zu entscheiden haben.

Bei den Gemeindefinanzen wird weiter am Sparkurs mit Gesamtschuldenreduktion eisern festgehalten. Der Rechnungsabschluss 2011 wird in der Märzsession des Gemeinderates behandelt und wird das Rechnungsergebnis aus heutiger Sicht noch besser ausfallen als im Budget 2011 geplant. Dies gibt uns zusätzlichen Spielraum für notwendige Investitionen im Jahr 2012. Im Sinne einer größtmöglichen Transparenz gibt es für Sie am Freitag, dem 13. April 2012 um 19.00 im Festsaal des Gemeindeamtes die Möglichkeit, im Rahmen einer Vorstellung des Rechnungsabschlusses 2011 und des Budgets 2012, sich zu informieren.

Wir haben noch viel vor um Altenburg noch besser und schöner zu machen!

Bgm. Ernest Windholz
Vize-Bgm. Natascha Perger

Die Gemeinde informiert

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg hat in der Sitzung am 20.12.2011 den ersten Nachtragsvoranschlag 2011 und den Voranschlag 2012 beschlossen.

Erster Nachtragsvoranschlag 2011:

	Einnahmen:	Ausgaben:
1. Ordentlicher Voranschlag:	€ 2.833.700,--	€ 2.833.700,--
2. Außerordentlicher Voranschlag:	€ 2.300.200,--	€ 2.300.200,--
Gesamtvoranschlag	€ 5.133.900,--	€ 5.133.900,--

Voranschlag 2012:

	Einnahmen:	Ausgaben:
1. Ordentlicher Voranschlag:	€ 2.652.400,--	€ 2.652.400,--
2. Außerordentlicher Voranschlag:	€ 1.445.500,--	€ 1.445.500,--
Gesamtvoranschlag	€ 4.097.900,--	€ 4.097.900,--

Am Freitag, dem 13. April 2012 um 19.00 findet im Festsaal des Gemeindeamtes ein Informationsabend zum Budget 2012 und Rechnungsabschluss 2011 statt!

In der Dezembersitzung wurde zwei Darlehen in Höhe von € 30.500,- für den Bauhof und € 35.000,- für die Erneuerung der Wasserleitung in der Neustiftgasse wurden aufgenommen und die Erstellung eines Baumkatasters beschlossen.

Nach Beendigung der NÖ Landesausstellung 2011 wurde der Ausschuss „NÖ Landesausstellung 2011“ aufgelöst.

Der Hauptschulausschuss Hainburg a.d. Donau hat einen Turnsaalzubau beschlossen und mittels Darlehen bedeckt. Für dieses Darlehen wurde von den Mitgliedsgemeinden eine Haftung im Verhältnis der Anzahl der zum Schulbeginn eingeschriebenen Schüler des Schulsprenghels zur Anzahl der aus den beteiligten Gemeinden der Schulgemeinde stammenden Schüler übernommen. Für Bad Deutsch-Altenburg sind dies für 25 Schüler 10,87 % von € 1.800.000,-- , das ergibt einen Beitrag von € 195.660,--.

Mit der Gemeinde Hundsheim wurde eine Vereinbarung betreffend dem Winterdienst auf der Radiostraße getroffen und Herr Alexander Skoda wurde als Energiebeauftragter für die Marktgemeinde bestellt. Zukünftig werden gemeinsam mit dem Energiepark Bruck und der Energiemanagerin Frau DI Julia Jüly interessante Veranstaltungen bezüglich Energie und Hausbau stattfinden. Infos über die Energieregion Römerland-Carnuntum gibt es auf unserer Homepage unter dem Punkt Energieregion Römerland Carnuntum.

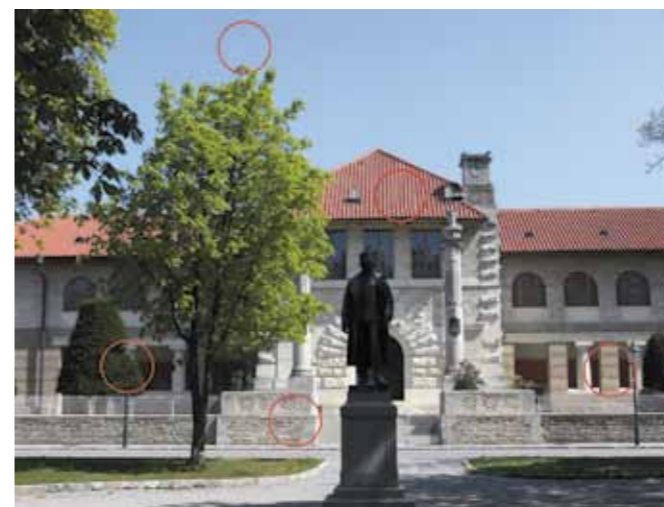
Mit der EVN wurden die Energieliefervereinbarungen Strom und Gas neu abgeschlossen und eine Stützkraft für den Kindergarten wurde aufgenommen.

Entdecke die Vielfalt!
www.bad-deutsch-altenburg.gv.at
www.youtube.com/user/BadDeutschAltenburg

Wochenend- und Feiertagsdienste der Ärzte u. Apotheken März - April 2012

APOTHEKEN		
3.+4. März 2012	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11, 02165/63764
10.+11. März 2012	Hainburg	Hauptplatz 17, 02165/62634
17.+18. März 2012	Kittsee	Hauptplatz 5, 02143/2314
24.+25. März 2012	Hainburg	Hauptplatz 17, 02165/62634
31. März 2012	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11, 02165/63764
1. April 2012	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11, 02165/63764
7.-9. April 2012	Hainburg	Hauptplatz 17, 02165/62634
14.+15. April 2012	Kittsee	Hauptplatz 5, 02143/2314
21.+22. April 2012	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11, 02165/63764
28.+29. April 2012	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstrasse 11, 02165/63764
ÄRZTE		
3.+4. März 2012	Dr. Schmied Paula	Hauptstr. 324, 2404 Petronell-Carnuntum, 02163/2662
10.+11. März 2012	Dr. Gurrech Oskar	Joseph-Haydn-Pl.1, 2471 Rohrau, 02164/2488
17.+18. März 2012	Dr. Natascha Langmann	Sulzgasse 2, 2405 Bad Deutsch-Altenburg, 02165/62510
24.+25. März 2012	Dr. Math Günter	Deutsch Haslauerstr. 10, 2472 Prellenkirchen, 02145/2201
31. März + 1. April 2012	Dr. Schmied Paula	Hauptstr. 324, 2404 Petronell-Carnuntum, 02163/2662
Bei Redaktionsschluss waren die Ärzte-Wochenenddienste für April leider noch nicht bekannt, jedoch wird auf den Tonbändern der oben angeführten Ärzte der gerade diensthabende Arzt erwähnt. Wir bitten um Verständnis!		

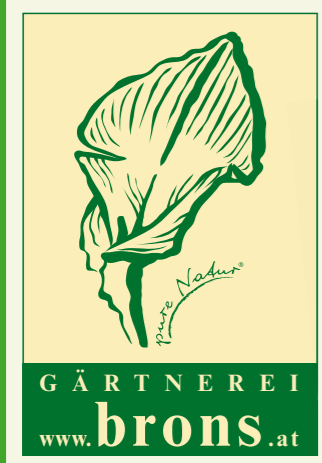
Auflösung Fehlersuchbild



In der Feldgasse werden Minihäuser ab 39m² geplant.



Informationen bei Gerd Bauer unter 0699/14413170



Mein zauberhafter Garten

für Familie und Freunde!

- Gatengestaltung
- Steinmauern
- Brunnen
- Teichanlagen
- Wege
- Bepflanzung
- Baumschnitt
- Renovierung
- Eventfloristik
- Hochzeiten
- Hydrobepflanzung
- Terrassen
- Holzverkleidungen
- Kränze
- Gestecke

uvm...

Gärtnerei Brons - 4642 Sattledt - Harhagen 21
Tel.: +43 (0) 72 44 / 93 000
www.brons.at - office.purenatur@aon.at

Gärtnerei
BRONS

Bezahlte Anzeige

Verkauf eines Kopierers

Die Marktgemeinde verkauft ein Kopiergerät der Marke Ricoh, Typ „Aficio 4506“.

Herstellerinformation: Digitale Kopierlösung für mittlere und große Arbeitsgruppen, Kopiergeschwindigkeit 35 Seiten pro Minute Doppelseitiges Kopieren möglich, Formate DIN A3-Überformat bis DIN A6, Zoom: 25 % bis 400 % in 1 % Schritten, 3x500 Blatt Papierladen, Document Server, inkl. Vorlageneinzug DF 76 für 80 Blatt mit Wendautomatik. Keine Garantieübernahme der Gemeinde. Verkaufspreis € 250,-. Nähere Information erhalten Sie am Gemeindeamt.



Trinkwasseruntersuchung der Nö Umweltanalytik GmbH

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestellen zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte °dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l	Atrazin µg/l	Desthyl atrazin µg/l
Bad Deutsch-Altenburg	09.11.2011	7,30	16,9	5,8	32,0	72,0	k.U.e 1)	k.U.e 1)
zulässige Höchstkonzentration				50	200	250/750 2)	0,1	0,1

- 1) k.U.e = Keine Untersuchung erforderlich, da bei der gesetzlich vorgeschriebenen Volluntersuchung (5-jährlich) keine Pestizide nachgewiesen werden konnten.
- 2) Lt. Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, BGBl. II Nr. 254/2006 bleiben Überschreitungen bis zu 750 mg/l Sulfat außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 3) U.B.G. = unter Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.
- 4) Wird jährlich bekannt gegeben, Untersuchung vom 4. Quartal

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung (5-jährlich) zeigten keine Belastungen der untersuchten angegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser, der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Freier Eintritt im Archäologischen Park Carnuntum

Auch heuer haben Bürger aus Bad Deutsch-Altenburg freien Eintritt in die Institutionen des Archäologischen Parks Carnuntum (Museum Carnuntinum, Amphitheater Bad Deutsch-Altenburg und Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum) – Sonderveranstaltungen sind ausgenommen. Ein Lichtbildausweis ist erforderlich.

Verkehrsschwerpunktprogramm 2012 der Bundespolizei

Folgende Themen werden im Jahr 2012 schwerpunktmäßig überwacht:

- 1. Quartal** Winterausrüstung und Winterbetrieb von Kraftfahrzeugen
- 2. Quartal** Überwachung und Überprüfung einspuriger Fahrzeuge
- 3. Quartal** Kindersicherung, Gebrauch von Sicherheitsgurten sowie Handyverwendung bei der Fahrzeuglenkung
- 4. Quartal** Verhalten von Fahrzeuglenkern gegenüber Fußgängern (insbesondere Kindern)

Lesen sie weiter auf der nächsten Seite...

Außerdem sind über das gesamte Jahr 2012 hinweg zusätzlich folgende Themen schwerpunktmäßig zu überwachen:

- „Alkohol und Drogen am Steuer“
- „Einhaltung der Fahrgeschwindigkeit“ (Beachtung der Bestimmungen der StVO, des KFG und der KDV)
- „Sicherheitsabstand“

Zum Thema „Einhaltung der Fahrgeschwindigkeit“ ist nicht nur die Einhaltung der auf Grund der StVO generell oder durch Verkehrszeichen geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen, sondern insbesondere auch die Einhaltung des § 10 Abs. 1 StVO (situationsbedingt angepasste Fahrgeschwindigkeit) und der durch das KFG bzw. die KDV vorgeschriebenen Geschwindigkeitsbeschränkungen besonders zu beachten.

Bezüglich der Einhaltung der Fahrgeschwindigkeit sollen Geschwindigkeitskontrollen verstärkt an Unfallhäufungsstellen (§ 96 StVO) angeordnet werden.

Hundehaltung / Verhalten bei Bissverletzungen

Die nachstehenden Bestimmungen und Verhaltensmaßregeln für Hunde- und Katzenbesitzer werden in Erinnerung gebracht:

1) Hunde und Katzen, aber auch andere Tiere, die Menschen gebissen oder verletzt haben, dürfen nicht getötet, sondern müssen sicher verwahrt und tierärztlich beobachtet werden, da sie von vornherein wutverdächtig anzusehen sind.

2) die Dauer der ausbruchsicheren Verwahrung und tierärztlichen Beobachtung solcher Tiere beträgt 10 Tage

3) Tierärztliche Beobachtung:

a) die erste Untersuchung des betroffenen Tieres durch einen Tierarzt muss sofort nach der Verletzung erfolgen;

b) die zweite tierärztliche Untersuchung muss am 10. Tag nach der Biss- oder sonstigen Verletzung stattfinden

c) wutverdächtige Tiere sind auch dann tierärztlich zu untersuchen, wenn ihr Speichel mit der Schleimhaut oder verletzte Haut eines Menschen in Berührung gekommen ist.

Während der 10-tägigen Beobachtungszeit ist das Auftreten jeder Krankheitserscheinung sowie ein plötzliches verändertes Benehmen des betreffenden Tieres sofort zum Tierarzt, der die erste Untersuchung vorgenommen hat, zu melden.

4) Ist das Tier während der 10-tägigen Beobachtungszeit plötzlich verendet oder etwa – entgegen der Weisung – getötet worden, so ist der Kadaver, gleichgültig welchen Befund die erste tierärztliche Untersuchung ergeben hat, unberührt zu lassen sowie vor Zugriff zu verwahren. Vom Tode ist außer dem Untersuchungstierarzt unverzüglich auch der BH Zwettl Mitteilung zu machen.

5) jede Bissverletzung eines Menschen ist sofort der zuständigen Polizeidienststelle anzuzeigen; zur Anzeigeerstattung ist sowohl der Hunde- bzw. Katzenbesitzer als auch der Gebissene verpflichtet. Die Anzeigepflicht des behandelnden Arztes nach den Bestimmungen des Epidemiegesetzes bleibt durch vorstehende Meldepflicht unberührt.

6) Jede gebissene Person soll sich sogleich nach der erlittenen Verletzung ärztlich untersuchen lassen.

7) Erst wenn das Tier bei der 2. tierärztlichen Untersuchung am 10. Tage nach der von ihm gesetzten Verletzung noch gesund befunden wurde, kann mit Sicherheit angenommen werden, dass keine Wutkrankheit vorliegt.

8) Hunde, Katzen und andere Tiere unbekannter Herkunft, die Menschen verletzt haben und nicht mehr ausgeforscht werden können, sind im besonderen Maße als wutverdächtig anzusehen. In diesem Fall ist eine ärztliche Konsultation unbedingt im eigenen Interesse erforderlich.

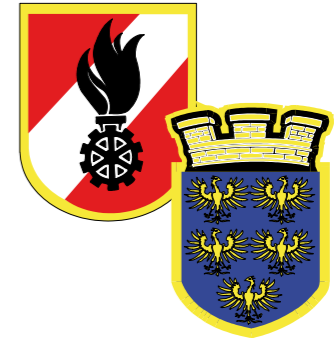
An- bzw. Abmeldung eines Hundes

Gemäß §4 Abs. 1 NÖ Hundehaltegesetz ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, abgabepflichtig. Bei der Anmeldung des Hundes im Gemeindeamt erhalten Sie auch gleichzeitig die Hundemarke. Diese gilt so lange der Hund angemeldet ist.

Gemäß §4 Abs. 9 NÖ Hundehaltegesetz ist hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben wurde, abhandengekommen oder verstorben ist, der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung zu erstatten und die Hundemarke abzugeben, bzw. wenn dies nicht möglich ist in der Meldung Auskunft über den Verbleib der Hundemarke zu erstatten.

Freiwillige Feuerwehr BDA

Wasser Marsch



**Liebe Altenburgerinnen liebe Altenburger!
Liebe Feuerwehrmitglieder!**

Grundausbildung 2000

Früher war es der Grundlehrgang, den jedes Feuerwehrmitglied absolvieren musste. Heute, im Zeitalter der modularen Ausbildung, spricht man von der Grundausbildung 2000. Dabei handelt es sich um eine bundeseinheitliche Richtlinie, die den erforderlichen Wissensstand vorschreibt. Der ist notwendig um weiterführende und Spezialausbildung auf Bezirksebene oder in der Feuerweherschule zu besuchen. Neben dieser Grundausbildung wird auch ein umfangreicher Erste Hilfe Kurs verlangt. Die Grundausbildung 2000 wird von den Chargen, Warten und Sachbearbeitern der eigenen Wehr vermittelt.

Die jungen Feuerwehrmitglieder Lisa Gumprecht, Michael Anger, Markus Kaufmann, Oliver Witha und Dominik Strasser stehen noch ganz am Anfang ihrer aktiven Laufbahn bei der Feuerwehr. Sie haben sich entschlossen ihre Freizeit in den Dienst der guten Sache zu stellen. Mit großem Eifer sind sie gerade dabei ihre Grundausbildung zu absolvieren. Viele Stunden ihrer Freizeit werden sie dafür opfern. Und soviel kann man jetzt schon sagen: „Sie sind alle mit Feuereifer bei der Sache.“ Nur die beste Ausbildung ist der Garant dafür, dass im Ernstfall jeder Handgriff sitzt und unsere Hilfe rasch und effizient ankommt. Dank der hervorragenden Jugendarbeit in unserer Wehr sind wir in der Lage, alle an uns gestellten Anforderungen zu erfüllen. Daher sei heute einmal allen Mädchen und Buben unserer Feuerwehrjugend sowie allen BetreuerInnen und AusbilderInnen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement herzlichst gedankt.



Mit kameradschaftlichen Grüßen und Gut Wehr Ihr
Manfred Robitza, HBI
Feuerwehrkommandant

Einladung zur Flurreinigung

Nehmen Sie sich Zeit und machen Sie mit!
Am Samstag, 31.03.2012 - Treffpunkt ist um 08.00 Uhr
am Kinderspielplatz in der Steinabrunngasse.

Im Anschluss gibt es zur Stärkung einen kleinen Imbiss



Rotes Kreuz, Bezirksstelle Hainburg/Donau
2410 Hainburg/D., Rot Kreuzstraße 14

ERSTE HILFE KURSE 2012

Erste Hilfe – 6 Stunden (Führerschein)

Verpflichtende Unterweisung in: „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalls“ für Führerscheinanwärter (Laut Kraftfahrergesetzdurchführungsverordnung, KDV in der letztgültigen Fassung).

Dauer: 6 Stunden / 8-14 Uhr Termine: Samstag 11.02.2012 (ID31656) Samstag 18.08.2012 (ID31660)
Kursbeitrag: € 55.- Samstag 14.04.2012 (ID31657) Samstag 06.10.2012 (ID31661)
Samstag 16.06.2012 (ID31658) Samstag 24.11.2012 (ID31662)
Samstag 14.07.2012 (ID31659)

Erste Hilfe Kurs – 16 Stunden

Erste Hilfe kann jede(r) lernen. Niemand ist zu jung oder zu alt dafür. Und jeder kann schon im nächsten Moment selbst in die Lage kommen, Hilfe zu benötigen oder leisten zu müssen.

Denn auch das beste Rettungssystem braucht Zeit, um Arzt und Sanitäter zum Notfallort zu bringen.

Zeit in der Erste Hilfe Wissen über Tod oder Leben eines Familienangehörigen, einer Arbeitskollegin oder eines anderen Verkehrsteilnehmers entscheiden kann.

Dauer: 16 Stunden / jeweils 8-17 Uhr Termine: Samstag/Sonntag 10. + 11.03.2012 (ID31663)
Kursbeitrag: € 55.- Samstag/Sonntag 01. + 02.09.2012 (ID31664)

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

In diesem Kurs lernen und üben Sie, wie Sie bei Kindern aller Altersstufen richtig Erste Hilfe leisten, Kinderunfälle vermeiden sowie bei den häufigsten Kinderkrankheiten richtig helfen können.

Dauer: 8 Stunden / 8-17 Uhr Termine: Samstag 05.05.2012 (ID31665)
Kursbeitrag: € 40.- Samstag 03.11.2012 (ID31666)

Individuelle Termine für größere Personengruppen (Vereine, Betriebe, etc.) können auf Wunsch vereinbart werden.
Rufen Sie uns unverbindlich an und lassen Sie sich informieren.

Auffrischkurse, Erste Hilfe im Vergiftungsfall etc. auf Anfrage

(Änderungen bzw. Absage der Kurse wegen zu geringer Teilnehmerzahl vorbehalten)

Anmeldungen unter:
Tel: 059144 oder
www.rk-hainburg.at

Mehr Farbe für das mediterrane Gemeindegrün Workshop 10.3.2012: AltenburgerInnen gestalten ihr Gemeindegrün

Die Marktgemeinde Bad Deutsch Altenburg ist seit jeher ein wichtiger historischer Treffpunkt verschiedener Kulturen. Elemente aus dem Osten und Westen, Norden und Süden treffen hier aufeinander und bilden ein unverwechselbares Ganzes. Dementsprechend artenreich und einzigartig präsentiert sich nicht nur die Kulturlandschaft, sondern auch die natürliche Pflanzenvielfalt. Die besondere Lage des Ortes bietet optimale Standortbedingungen für viele Arten der pannonischen Flora und für mediterrane Pflanzenbesonderheiten.

Bereits im Vorfeld der Landesausstellung wurden ausgehend vom Dorferneuerungsverein in Zusammenarbeit mit der Gemeinde erste Schritte zur attraktiven Gestaltung des Gemeindegrüns gesetzt. Durch viel privates Engagement der AltenburgerInnen erstrahlten Gemeindegrün und Patenbeete zur rechten Zeit in einem besonderen mediterranen Flair. Um die vielen Ideen zu koordinieren und sowohl Gemeindebediensteten als auch interessierten BürgerInnen einen Zugang zum Wissen rund um die Pflanzen und ihre Pflege zu ermöglichen, wurde die AG Pflanzenverwendung der Universität für Bodenkultur Wien beauftragt.

Im Rahmen eines Workshops wird interessierten AltenburgerInnen die Theorie und Praxis der Gestaltung mit Pflanzen für ein zeitgemäßes, attraktives Gemeindegrün näher gebracht. Ausgestattet mit dem nötigen Wissen und mit fachkundiger Unterstützung können die BürgerInnen selbst Bepflanzungsideen entwickeln und aktiv das Ortsbild mit gestalten. Gemeinsam mit der AG Pflanzenverwendung werden im Frühling bei einem weiteren Praxistag in der Gemeinde verschiedene Vorschläge auf Musterflächen in die Realität umgesetzt. Im weiteren Verlauf wird auch auf die Pflege und die Nachbetreuung eingegangen.

Durch die harmonische Kombination von Freilandexoten mit pannonischen und traditionellen Pflanzen der Region soll eine optimale Einbindung des Gemeindegrüns in die umgebende Landschaft erreicht werden. Die einzigartige Identität des Ortes soll noch besser hervorgehoben werden. Innovative und pflegeextensive Pflanzungen werden mehr Farbe und Leben in das Gemeindegrün bringen, damit AltenburgerInnen und Touristinnen immer wieder gerne durch Bad Deutsch Altenburg spazieren.

Alle interessierten BürgerInnen sind zu diesem Workshop herzlich eingeladen!

Wann: Samstag, 10. März 2012, 10:00-18:00

10-12:00 Worum geht's? - Vorträge mit anschließender Diskussion
Innovative Wege in der Grünflächengestaltung – Schönes Gemeindegrün mit wenig Pflegeaufwand - Spezielle Pflanzen für das mediterrane Gemeindegrün in Bad Deutsch Altenburg

Mittagspause

13-15:00 Besichtigung der Grünflächen – Exkursion

Kaffeepause

16-18:00 BürgerInnen gestalten ihr Gemeindegrün- Praxis-Workshop

Die Teilnahme ist auch bei Einzeleinheiten möglich!

Wo: Festsaal im Gemeindeamt Bad Deutsch Altenburg

Wir bitten um Voranmeldung – Die Teilnahme ist gratis!

Wenn vorhanden bitte mitbringen: Papier, Stifte, gute Laune und viele Ideen



ANMELDEFORMULAR - Mehr Farbe für das mediterrane Gemeindegrün

Name:

Dies ist eine Voranmeldung. Den Abschnitt bitte bis 6.3.2012 in die Box des Dorferneuerungsvereins am Gemeindeamt einwerfen.



WIESINGER

Transporte-Muldendienst-Erdbau
Josef Wiesinger



Tel.: 02165 / 65 238
Fax: 02165 / 63 548
Mobil: 0676 / 35 91 096

Rot Kreuz Straße 4 - 2410 Hainburg/D.
www.wiesinger-josef.at

eTechnik Helm

Computer & Netzwerke SAT - Anlagen Elektrotechnik

office@etechnik-helm.at
0664 / 449 49 49

Neustiftgasse 41 • 2405 Bad Deutsch-Altenburg

TEGMEN

BAU GmbH

Sitz: Wolfsthal

+43699/11070603



www.tegmen-bau.at • office@tegmen-bau.at



LIEPOLD

Heizung • Sanitär • Stahlbau

Solaranlagen

Wärmepumpen

Photovoltaikanlagen

uvm.

2405 B. D.-ALTENBURG • FELDGASSE 24
TEL. 0664 / 34 66 043 • office@liepold.at

Fremdenverkehrsverein

Der Fremdenverkehrsverein Bad Deutsch-Altenburg zählt auch das Kultur- und Geistesleben unseres Ortes zu pflegen zu seinen Aufgaben.

So wollen wir heute auf eine alte Österliche Tradition in Bad Deutsch-Altenburg hinweisen:

Den Morgengebetsgang der Frauen

An jedem Ostersonntag in der Früh treffen sich Frauen aus Bad Deutsch-Altenburg zu einem Morgengebetsgang – einem alten Volksbrauch, der im östlichen Niederösterreich nur mehr in Bad Deutsch-Altenburg gepflegt wird. Bei diesem Gang werden sieben Wegkreuze oder Marterln aufgesucht und dabei alte, überlieferte Gebete verrichtet; seit 21 Jahren wird auch um 6 Uhr in der Kirche das kirchliche Morgengebet - die Laudes - gebetet. Mit diesem Gang erinnern unsere Frauen dabei an den Ostermorgen in Jerusalem, als die Frauen aus der Begleitung Jesu am ersten Tag der Woche das Grab Jesu aufsuchten, um den Leichnam nochmals zu salben und zu balsamieren. Dabei fanden sie das Grab leer. (Matthäus 28, 1,5+6 – Nach dem Sabbat kamen in der Morgendämmerung des ersten Tages der Woche Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Der Engel aber sagte zu den Frauen: fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er aber ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat.)

Seinen Ursprung in unserem Ort hat dieser Brauch im Ersten Weltkrieg, als Bad Deutsch-Altenburger Frauen das Gelübde taten, jeden Ostermorgen einen Gebetsgang zu machen, wenn ihre Männer gesund aus dem Krieg zurückkehren. Und so begann im Jahr 1919 dieser alljährliche Gang, der bisher nur einmal unterbrochen wurde, und zwar im Jahr 1945, als die Kriegshandlungen des Zweiten Weltkrieges zu Ostern Bad Deutsch-Altenburg erreicht hatten. Seither wird diese Tradition aufrechterhalten, wobei heute bei diesem Gebetsgang besonders um die Erhaltung des Friedens gebetet wird.

Der Treffpunkt ist alljährlich um 05,30 Uhr beim Pestmarterl Ecke Rosegggasse-Wienerstrasse (heuer also am Ostersonntag, 8. April). Der Morgengebetsgang findet seinen Abschluss bei der Lourdes-Grotte hinter dem Kaiserbad.



NÖ Seniorenbund

Der N.Ö. Seniorenbund BDA brachte einen Bildband von seinen Aktivitäten des vergangenen Jahres heraus. Die Bildgestaltung dieses wunderschönen Fotobuches wurde liebevollst von Frau Leopoldine und Herrn Peter Lackner durchgeführt. Dafür herzlichen Dank an die Familie Lackner. Dieser Bildband kann käuflich erworben werden.

Am 29.03.2012 um 15 Uhr wird im Kurzentrum im Makartsaal die Vorstellung dieses Buches sein, wo auch der Preis bekannt gegeben wird. Außerdem findet bei einer Kaffeejause die Präsentation des Jahresabschlusses statt und anschließend werden die ersten neuen Aktivitäten für 2012 vorgestellt.

Diese sind:

1. Seniorenjause mit Kunstausstellung von Helene Graf
2. Backhendlessen
3. Edelflohmarkt mit Brunch (Spezialität: Gefüllter Schweinebauch)
4. Tagesbusfahrt
5. Diverse Kulturveranstaltungen
6. Ganslessen
7. Weihnachtsjause





CEMEX, Ihr verlässlicher Partner bei

BETON • SAND • KIES • SPLITT • SCHOTTER • DEPONIE



Sand, Kies, Splitt, Schotter

Am Pfaffenberg 1, 2405 Bad Deutsch-Altenburg, Tel.: 050543-32060, Verkaufsberater: **Herr Ing. Franz Schalko**, Mobil: 0664/1859242

Beton

Am Pfaffenberg 1, 2405 Bad Deutsch-Altenburg, Tel.: 050543-23520, Verkaufsberater: **Herr Robert Mahrhauser**, Mobil: 0664/8165946

Bodenaushubdeponie

Gänserndorferstr. 10, 2282 Markgrafneusiedl, Tel. 050543-32010, Verkaufsberater: **Herr Ing. Franz Schalko**, Mobil: 0664/1859242

Strom vom eigenen Dach

Denken Sie für 2012 an eine eigene Photovoltaik-Anlage? Wenn Sie dafür auch Fördermittel in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie am besten sofort zu planen beginnen. Das Team der EVN Energieberatung informiert Sie gerne!

Die Kosten für eine Photovoltaik-Anlage liegen heute in einem Bereich, wo sie auch für Private zunehmend interessant sind. Das zeigt sich unter anderem darin, wie schnell öffentliche Fördertöpfe Jahr für Jahr leer und die Fördermittel erschöpft sind. Auch 2012 wird der Klima- und Energiefonds die Errichtung von PV-Anlagen bis 5 Kilowattpeak voraussichtlich mit einem Zuschuss von bis zu 30 % der Errichtungskosten fördern. Details und genaue Richtlinien werden für Anfang April erwartet. Wer dann schon alle Unterlagen beisammen hat, kann als einer der Ersten um die Förderung einreichen und erhöht damit seine Chancen.

Wenn Sie also für 2012 mit dem Gedanken spielen, sich eine Photovoltaik-Anlage installieren zu lassen, sollten Sie am besten jetzt gleich mit der Planung beginnen. Nutzen Sie dafür das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater: Wir informieren Sie



Wer jetzt plant, kann bei Bekanntgabe der Förderung sofort einreichen.

gerne über technische Voraussetzungen, mögliche Förderungen und nicht zuletzt, mit welchen Erträgen Sie an Ihrem Standort tatsächlich rechnen können.

Mit dem EVN SonnenKraftwerk bieten wir Ihnen außerdem ein Komplettpaket, das Ihnen einfachste Abwicklung und größtmögliche Sicherheit für den künftigen Betrieb bietet: individuelle Beratung und Planung,

100 % aufeinander abgestimmte Qualitäts-Komponenten, sorgfältigste Verarbeitung, schlüsselfertige Übergabe und einen attraktiven Einspeisetarif für den Anteil am Sonnenstrom, den Sie nicht selbst verbrauchen.

Interessiert?
Kontaktieren Sie uns: 0800 800 333
oder energieberatung@evn.at

Bezahlte Anzeigen

Interview mit Arch. Dipl.-Ing. Friedrich Ohnewein



1. Was führte Sie nach Deutsch Altenburg?

Als Architekt plane ich seit 2006 seniorengerechte Wohnhäuser mit dem Zusatzangebot des „Betreuten Wohnens“. Da ich einen besonderen Vorteil und auch Synergien sehe in Kur- und Thermengemeinden Wohnhäuser zu errichten, hat mich das Angebot ein Projekt in Bad Deutsch Altenburg zu errichten sofort überzeugt. Durch Bekannte bin ich auf die bisher ungenutzte Liegenschaft aufmerksam gemacht worden und habe mich sofort entschlossen, das Projekt umzusetzen.

2. Was versteht man unter „Seniorenwohnungen“?

Das gesamte Wohnhaus ist barrierefrei ausgeführt und durch einen Lift sind alle Geschosse bequem zugänglich. Alle Wohnungen, zwischen 40 – 60 m² groß, sind mit seniorengerechten Bädern und einer seniorengerecht eingerichteten Küche ausgestattet. Jede Wohnung hat einen stufenlos zugänglichen Balkon oder eine Terrasse. Die Infrastruktur wie Telefon, Internet, SAT sowie bei Bedarf auch ein Notrufsystem, sind speziell auf die Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt. Auch die Allgemeinflächen laden zur Kommunikation ein, zusätzlich gibt es einen Gemeinschaftsraum, der allen BewohnerInnen zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung steht.

3. Was versteht man unter „Betreuten Wohnen“?

Betreutes Wohnen heißt selbstbestimmtes Wohnen in einer eigenen Wohnung und das Angebot einer qualitativvollen Betreuung. Diese umfasst Unterstützungen in der Haushaltsführung, bei täglichen Lebenssituationen und Behördengängen. Zusätzlich werden Aktivitäten zur geistigen sowie zur körperlichen Fitness angeboten. Auch kulturelles Angebot ist vorhanden. Die Teilnahme ist in allen Fällen freiwillig.

Aufgrund unserer Erfahrungen können wir sagen, dass die Betreuung durch das geschulte Personal im Wesentlichen die Aufgaben erfüllt, die auch in einer Familie durch die Angehörigen übernommen werden würden. Das heißt, es ist jemand da wenn man organisatorische Hilfe braucht oder einfach jemand zur Gestaltung des Alltags erforderlich ist. Die BetreuerInnen sind tagsüber 8 Stunden anwesend, in den Nachtsunden könnte bei Bedarf auf einen Nachdienst aufgestockt werden.

4. Was zeichnet das Projekt „Seniorenwohnhaus Bad Deutsch-Altenburg“ besonders aus?

Dieses Wohnhaus wird durch die Lage am Kurpark und am Kurzentrum besonders aufgewertet. Wir hoffen, dass das Angebot der Kuranstalt durch unsere Bewohner genutzt werden kann, aber auch in unserem Haus wird es spezielle Möglichkeiten für Fitness und Wellness geben. Durch die Ausstattung des Hauses nach ökologischen Gesichtspunkten wird ein angenehmes Wohnerlebnis erzeugt. Darüber hinaus denken wir auch an die Umwelt und haben ein Photovoltaikanlage am Dach vorgesehen und die Wärmedämmung auf Niedrigenergieniveau ausgelegt um Betriebskosten zu sparen.



5. Referenzen - Welche Projekte haben Sie bisher geplant?

Unsere Bau- und Planungsgruppe hat seit 2006 in Österreich bereits 15 seniorengerechte Wohnhäuser für „Betreutes Wohnen“ geplant und errichtet. Die positiven Reaktionen unserer Bewohner bestärken uns diesen Weg weiterzugehen.

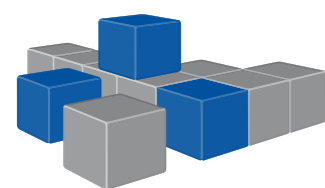


6. An wen kann man sich wenden um nähere Details zu erfahren?

Gerne beraten meine MitarbeiterInnen und ich alle Interessenten persönlich um eine maßgeschneiderte Lösung hinsichtlich der Betreuung und auch Finanzierung zu finden.

Kontakt: Tel. 0676 848241504

Wir bedanken uns herzlich für dieses Interview und wünschen viel Erfolg für dieses und weitere Projekte!



STEIN UND GARTEN DESIGN PFLASTERUNGS GESMBH

A-2301 Groß-Enzersdorf, Guntherstrasse 10, Tel. 01 - 774 62 62
Fax 01-774 62 62-62, e-mail: office@sgd.at, www.sgd.at



MUSTERGARTEN
NATURSTEINE
PFLASTERUNGEN
STEINHANDEL



all4family präsentiert: Ichlinge

In der aktuellen Ausgabe von all4family, die Sie kostenlos am Gemeindeamt erhalten, nimmt sich unsere Redakteurin Elisabeth Freundlinger des Themas „Die Einsamkeit der Egoisten“ aus dem Buch: Ichlinge, vom Psychologen Stephan Valentin an.

„Wir ziehen lauter kleine „Ichlinge“ heran! Schon während der Schwangerschaft besuchen Föten die Universität, Babys müssen bereits Englisch lernen und überhegige Eltern sind nicht mehr zu stoppen — Kinder und Jugendliche leiden unter dem stets steigenden Leistungsdruck und

werden gleichzeitig zu ‚Einzelkämpfern‘, die nur noch an sich selbst denken. Teamplayer sind out — Egoismus ist in!“ Aus dem Buch: Ichlinge. Warum unsere Kinder keine Teamplayer sind.

Alle Eltern wollen ihren Kindern die besten Plätze im Leistungskarussell sichern. Also wird von klein auf „spielerisch“ möglichst viel Wissen in die Kindsköpfe gefüllt – „nützliches“ Wissen, versteht sich. Also alles, was den Menschen später im Berufsleben weiterbringt. Ebenso hoch im Kurs ist die vielzitierte Konsequenz. Wer es damit übertreibt, lässt sich die Chance entgehen, seinen Kindern vorzuleben, dass man aus Fehlern auch lernen kann.

Vielleicht sollten wir aber auch mal darüber nachdenken: Wir alle sind in einer fürchterlichen Tretmühle, viele von uns sind Burn-out-gefährdet. Sollten wir unseren Kindern da nicht viel mehr eine bessere Welt schaf-

fen, als sie darauf vorzubereiten, im selben Stil weiterzuwursteln?

Mehr zu diesem Thema und viele weitere informative Artikel rund um die Familie lesen Sie im aktuellen all4family. Und für die Tierliebhaber unter uns AltenburgerInnen liegt das neue all4pets GRATIS im Gemeindeamt auf. Solange der Vorrat reicht. Viel Spaß beim Schmökern,

Viel Spaß beim Schmökern,
Ihre *Nina Hofstädter*



© fotolia.com

Bezahlte Anzeigen

Verein Freunde der Freiwilligen Feuerwehr

Liebe Freunde der Feuerwehr!

Wir möchten Ihnen einen kurzen Überblick geben, was wir dank Ihrer Unterstützung im Jahr 2011 geschafft haben und was für 2012 geplant ist.

An dieser Stelle wollen wir uns sehr herzlich bei Ihnen bedanken - dafür dass Sie uns mit Ihren Mitgliedsbeiträgen unterstützen, unsere Veranstaltungen so zahlreich besuchen und Werbeeinschaltungen tätigen!

Der Reinerlös unserer 2011 durchgeführten Veranstaltungen betrug 3.881,05 Euro und an Mitgliedsbeiträgen konnten 1.025,- Euro eingenommen werden.

Da unsere Feuerwehr in Kürze ein neues Rüstfahrzeug ankaufen wird, werden wir dank ihrer Hilfe 5.000,- Euro dazu beitragen können.

Bei unserer letzten Sitzung haben wir für 2012 folgende Veranstaltungen geplant:

Am **10. März** findet im Feuerwehrhaus ein **Gesellschaftsschnapsen** statt. Der Kartenpreis beträgt 10 Euro und für Ihr leibliches Wohl wird natürlich gesorgt.

Am **2. Juni** werden wir die tolle Idee eines Vereinsmitgliedes umsetzen und einen **Wandertag** veranstalten. Die Wanderroute wird leicht zu bewältigen sein und selbstverständlich werden wir Ihren Hunger und Durst stillen indem wir eine Labstelle einrichten.

Für unser **Herbstfest** haben wir den **29. September** vorgemerkt - ein gemütliches Beisammensein im Feuerwehrhaus, wo wir Sie mit „Sturm“ und anderen Schmankerln verwöhnen werden.



VEREIN FREUNDE DER
FEUERWEHR
B.D. ALTENBURG

gesponsort von **ENERGIE
PARK** GmbH

Sanieren kann sich rechnen. Mit einer s Energiesparfinanzierung.

Jetzt ist die beste Zeit für Sanierung, Kauf oder Neubau. Das günstige Zinsniveau macht Finanzierungen derzeit besonders interessant. Und das Beste daran: Durch Zinsabsicherung, Fixzins und Ratenschutz sind Sie mit Ihrer s Energiesparfinanzierung auf der sicheren Seite. So sparen Sie nachhaltig Kosten und Energie.

Wir informieren Sie gerne.

SPARKASSE 
Hainburg-Bruck-Neusiedl

Bezahlte Anzeige



MARKTGEMEINDE
BAD DEUTSCH-ALTENBURG
 Bezirk Bruck an der Leitha, Niederösterreich
 A-2405 Bad Deutsch-Altenburg, Erhardgasse 2
 Telefon: 02165/62900; Telefax: 02165/62900-7
 e-mail: gemeinde-amtsleiter@bad-deutsch-altenburg.gv.at
 (oder :...buchhaltung, ...sekretariat, ...buero)



Bitte ausfüllen und am Gemeindeamt abgeben.

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ja, ich will meine Gemeindeabgaben ab dem nächsten Quartal mittels Bankeinzug bezahlen und bin damit einverstanden, dass meine Gemeindeabgabe regelmäßig von meinem Bankkonto abgebucht wird. Ich kann jede Buchung innerhalb von 42 Tagen kostenfrei bei meiner Bank widerrufen.

 Titel/Vorname/Nachname

 Straße/PLZ/Ort

 Telefon

 E-Mail-Adresse

 Geldinstitut

 BLZ

 Kontonummer

 Datum, Unterschrift

Hiermit ermächtige(n) ich/wir die Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Damit ist auch meine/unsere kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich/Wir haben das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungsauftrag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner/unserer Bank zu veranlassen. Erfolgt die Rückbuchung aufgrund der Tatsache, dass mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, übernehme(n) ich/wir die anfallenden Bankspesen.

Freundschaftsverein Bad Deutsch-Altenburg – Placanica

Vom 12.12.2011 bis 18.12.2011 waren Bürgermeister Rocco Mario Clemeno und 3 Vertreter unserer Partnerstadt Placanica bei uns in Bad Deutsch-Altenburg zu Besuch.

Sie legten den weiten Weg von Italien in 20 Stunden mit einem Klein-LKW zurück um uns mit Orangen, Mandarinen, Zitronen und Olivenöl aus ihrer Heimat mitzubringen.

Überrascht wurden wir von eigens gestalteten Etiketten der Olivenölfflaschen.

Es beinhaltet die Namen und Wappen unserer beiden Gemeinden sowie das Datum des Besuches in Placanica im August 2011.



Höhepunkt des Besuches der italienischen Delegation war das Weihnachtskonzert am 17.12.2011 in der Elisabethkapelle. Beim anschließenden Empfang im Pfarrhof wurden nicht nur die mitgebrachten Köstlichkeiten aus Placanica an die Besucher verteilt, sondern auch die „Freundschaftstorte“ von Bürgermeister Clemeno und der Obfrau des Freundschaftsvereines Petra Wagener angeschnitten. Beim gemütlichen Ausklang hatten unsere Bürger die Gelegenheit erste Kontakte mit den italienischen Besuchern zu knüpfen.

Obfrau Petra Wagener möchte sich an dieser Stelle herzlich bei Dechant Pfarrer Pavel Balint bedanken, der die Räumlichkeiten für den Empfang zur Verfügung stellte.



Italienisch-Kurs für Anfänger

Der Freundschaftsverein Bad Deutsch-Altenburg – Placanica möchte im Frühjahr einen Italienisch-Kurs für Anfänger anbieten.

Dieser Kurs kann nur ab einer gewissen Teilnehmeranzahl stattfinden.

Interessierte bitten wir, sich bis Mittwoch 04.04.2012 bei Obfrau Petra Wagener unter 0676/6385810 zu melden.



Franz BRUNNER akad. IM.
Immobilien service

An einen Haushalt • Postentgelt bar bezahlt

**kostenlose bewertung
ihrer wohnimmobilie -
egal, ob sie
durch uns
vermittelt
wird oder
nicht**

Franz Brunner GmbH & CoKG
Hauptstraße 39/2
2340 Mödling
brunner@immo-brunner.at



gutschein über:

inkl. Ust. 360 EURO

für eine einmalige, seriöse und fundierte Wertermittlung Ihrer Wohnimmobilie durch Brunner Immobilien; Bei Abgabe dieses korrekt ausgefüllten Gutscheines kostenlos [Betrag nicht in Bargeld ablösbar]

Name.....

Telefonnummer.....

Adresse.....

Telefon +43 664 /916 78 31

Geschäftsinhaber
akad. IM
Franz Brunner

ihr immobilienmanager

Brunner-Immobilien

brunner@immo-brunner.at ww.immo-brunner.at

IHR IMMOBILIENMAKLER MIT GEWERBEBERECHTIGUNG

„FULL-SERVICE“ / Der Immobilienmakler hilft Haus oder Wohnungsverkäufe rasch und unkompliziert abzuwickeln und bietet ein komplettes Service.

Das öffentliche Bild der Tätigkeiten eines Maklers beschränkt sich oft auf den Eindruck er würde lediglich Türen aufsperrern und dafür Provision verlangen. Wie zeit- und kostenaufwendig allerdings eine erfolgreiche Vermittlungstätigkeit sein kann, wissen wenige.

In erster Linie gilt eine regelmäßige Bewerbung der zu verkaufenden Liegenschaft als Muss. Daraus resultierende Besichtigungen zu koordinieren, mit Kunden Beratungsgespräche zu führen und die Verkaufsverhandlungen zu führen sind die weiteren Eckpfeiler der Dienstleistung. In einigen wenigen Fällen kann die erfolgreiche Verwertung einer Liegenschaft nur Wochen in anderen bis zu Jahre dauern.

Bis zur erfolgreichen Vermitt-



Wer erwägt, seine Liegenschaft zu verkaufen, sollte alle wichtigen Informationen über das Haus zur Hand haben – vom Plan bis hin zur Infrastruktur.

FOTO: ZVG

lung hat der Makler keinen Anspruch auf Provision und stellt seine Infrastruktur dem Kunden zur Verfügung und arbeitet gegebenenfalls auch mit anderen Maklern zusammen, um ein gewünschtes Objekt zu finden. Zudem ermöglicht er einen marktüblichen Preis durch eine objektive Bewertung zu ermitteln.

Neben der Vermittlungstätig-

keit arbeiten viele Makler mit erfahrenen Finanzierern zusammen, um dem Kunden einen raschen und unkomplizierten Liegenschafts Kauf zu ermöglichen. Gewissenhaft arbeitende Makler holen neben Grundbuchsauszügen auch Erkundigungen bei Gemeinden über Abgaben ein oder beschaffen diese für ihre Kunden.

IMMOBILIENMAKLER

- Er verfügt über die entsprechende Marktübersicht in der jeweiligen Region.
- Er hat auch Objekte in seinem Portfolio, die nicht in den Medien angeboten werden.
- Er verhandelt auf Wunsch den Preis mit Verkäufer/ Vermieter neu.
- Er erledigt bzw. organisiert alle Behördenwege und Termine.
- Durch seine Aufklärungs-, Sorgfalts- und Unterstützungspflichten kauft/mietet man nicht die Katze im Sack.
- Er kennt alle Nebenkosten.
- Er kassiert nur im Erfolgsfall (keine Beratungskosten).
- Er hat für alle Vereinbarungen die richtigen schriftlichen Formulare, alles ist festgehalten.
- Er tritt bei Ungereimtheiten als Vermittler zwischen den Parteien auf.
- Er hat zum Thema Finanzierung sicherlich eine Idee und kennt die richtigen Partner.
- Er kennt auch das Umfeld der zu beziehenden Immobilie.

Quelle: wohnnet.at

Bezahlte Anzeige

Unsere Pfarre lebt

FOTOAUSSTELLUNG „DURCOVICI“

Zum 60. Todestag des in Bad Deutsch-Altenburg geborenen Märtyrerbischofs Dr. Anton Durcovic wurde am 10. Dezember 2011 das Mosaikbild in der Elisabethkapelle im Rahmen einer hl. Messe vom Pfarrer Pavel Balint enthüllt. Anschließend wurden alle Anwesenden in den Pfarrsaal eingeladen, wo die Fotoausstellung festlich eröffnet wurde. Zehn große Plakate mit Fotos haben hervorragend das Leben des Bischofs von der Kindheit in Bad Deutsch-Altenburg bis zu seinem tragischen Tod in Sighetul Marmatiei (NW-Rumänien) dargestellt. Die notwendigen wörtlichen und schriftlichen Erklärungen wurden von Pfarrer Pavel Balint gemacht. Der Neffe des Märtyrerbischofs, Herr Anton Durkowitz aus Hainburg/D., war ebenso anwesend wie auch einige Personen aus Rumänien. Unter anderem der Nachfolger des Märtyrerbischofs Durcovic, der Bischof von Iași Petru Gherghel. Er war unterwegs nach Rom, wo der Seligsprechungsprozess des Märtyrerbischofs durchgeführt wird und äußerte die Hoffnung auf eine baldige Seligsprechung in Iași. (Besucher: ca. 480).



KINDERFASCHING IM PFARRSAAL

Frau PGR Brigitta Reiner-Schirmbrand hat die Kinder am 4.02.2012 zum Fasching in den Pfarrsaal eingeladen. Sehr viele Kinder aus Bad Deutsch-Altenburg und Umgebung haben den schön geschmückten Saal gefüllt. In Begleitung von ihren Eltern und Großeltern haben sie sich ca. zwei Stunden amüsiert. Auf Grund der bevorstehenden Pfarrgemeinderatswahl hat sich Frau Brigitta Schirmbrand vom Kinderausschuss des Pfarrgemeinderates verabschiedet und bei allen bedankt, die ihr bei den vielen verschiedenen Aktionen geholfen haben.



PFARRGEMEINDERATSWAHL am 18.03.2012

1.1. **Wahlberechtigt** sind alle Katholiken, die

- am diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet oder das Sakrament der Firmung empfangen haben,
- am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben bzw. regelmäßig am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen.

Diese Feststellung ist von der Wahlkommission zu treffen.

1.1.1. Kinder vor Erreichung der Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird von den erziehungsberechtigten Eltern ausgeübt. Beide erziehungsberechtigten Eltern vereinbaren, wer das Stimmrecht für die Kinder ausübt.

1.2. **Wählbar** sind wahlberechtigte Katholiken, die die Erfordernisse gemäß PGO IV.1. erfüllen und ihrer Kandidatur gemäß dieser Ordnung schriftlich zugestimmt haben:

PGO IV.1.: Mitglieder des PGR können nur Katholiken sein,

- die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, im Gebiet der Pfarre einen Wohnsitz haben oder, außerhalb wohnend, in der Pfarrgemeinde mitleben,
- sich zur Glaubenslehre und Ordnung der Kirche bekennen,
- das Sakrament der Firmung empfangen haben,
- ihrer Verpflichtung zur Zahlung des Kirchenbeitrags nachkommen und
- bereit sind, Aufgaben und Pflichten im PGR zu erfüllen.

WAHLORT: Pfarrhof (Pfarrer Maurergasse 5)

WAHLZEITEN: **Sonntag, 11.03.2012 – 11:00-13:00 Uhr**

Samstag, 17.03.2012 – 16:00-18.30 Uhr

Sonntag, 18.03.2012 – 9:00-10:00 Uhr und 11:00-16:00 Uhr

BRIEFWAHL: Die Interessierten mögen sich rechtzeitig beim Wahlvorstandsleiter Dech. Pfarrer P. Balint - ab 25.02.2012 - melden, um die notwendigen Unterlagen zu bekommen. Das Briefkuvert muss spätestens am Sonntag, dem 18. März 2012 bis 16:00 Uhr bei der Wahlkommission eingelangt sein.

FLIEGENDE WAHLKOMMISSION: Zu Kranken und Gehbehinderten kommt eine „fliegende Wahlkommission“: Samstag, 17.03.2012, 15-16:00 Uhr und Sonntag, 18.03.2012, 10-11:00 Uhr.

HINWEIS: Die **RATSCHEN-Aktion** in Bad Deutsch-Altenburg wird nicht von der Pfarre organisiert!



ING. MARKUS KÖCK
 RAUCHFANGKEHRERMEISTERBETRIEB
 Babenbergerstrasse 18 A-2410 Hainburg / Donau
 ☎ 02165 52008 📠 02165 52008 44

*Wir wünschen Ihnen
 ein gesundes,
 erfolgreiches und
 gutes neues Jahr!*



Ihr Rauchfangkehrer
 mit Rat & Tat für Wohnkomfort!

www.ingkoeck.at info@ingkoeck.at



- Kaffeespezialitäten
- verschiedene Frühstücksvariationen
- durchgehend warme Küche

Mo-Sa 7-20 Uhr
 So 8-20 Uhr

Am Hauptplatz
 2405 Bad Deutsch-Altenburg
 Tel.: 02165 629 71



Öffnungszeiten :
 Mo.: 7:00 - 16:00
 Di.: 7:00 - 16:00
 Mi.: 7:00 - 16:00
 Do.: 7:00 - 16:00
 Fr.: 7:00 - 14:30

Im Jänner fand die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2012/2013 statt. Dies wird ein sehr starker Jahrgang mit 13 Buben und Mädchen aus unserer Heimatgemeinde. Wir freuen uns schon auf eine aufregende Zeit mit unseren Neulingen.

In unserem Kindergarten gibt es eine Kinderhöchstzahl von max. 20 Kindern pro Gruppe. Dadurch ist eine familiäre Atmosphäre möglich, die sich positiv auf die Förderung und Entwicklung der Kinder auswirkt. Derzeit besuchen 48 Kinder, im Alter von 2,5 bis 6 Jahren, aufgeteilt auf 3 Gruppen, unseren Kindergarten.

Bis zum Frühjahr steigt die Anzahl auf 53 (17 Kinder davon ganztägig).

Nicht nur die Altenburger Kinder werden bei uns liebevoll und fürsorglich betreut, sondern auch, sofern Plätze frei sind und gegen einen finanziellen Beitrag zugunsten der Gemeinde Bad Deutsch-Altenburg, Kinder von derzeit 4 anderen Gemeinden.



Kindergarten Bad Deutsch Altenburg 2011/12

Rote Gruppe: Direktorin Beate Schipany
 Betreuerin: Denise Matzinger



Kindergarten Bad Deutsch Altenburg 2011/12

Grüne Gruppe: Pädagogin Helga Pöllmann
 Betreuerin: Petra Wagener



Kindergarten Bad Deutsch Altenburg 2011/12

Gelbe Gruppe: Pädagogin Monika Cazzanelli
 Betreuerin: Andrea Bernhardt

Fotos: Fotostudio Helmreich Bruck/L.

WohnTraumCenter Raiffeisenbank Bruck-Carnuntum

Raiffeisen WohnTraumCenter
Ihr Schlüssel zum Traumhaus.

Kommen Sie jetzt ins neue WohnTraumCenter der Raiffeisenbank Bruck-Carnuntum und lassen Sie sich rund ums Wohnen und Finanzieren beraten - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon 05 066 99 - 5000
www.raiffeisen-wohntraumcenter.at

Imageinserat

SKRIBO

Serringer
 Buch • Papier • Büro • Spiele Geschenke
 2410 Hainburg a. d. D., Ungarstraße 10
 Tel. 0 21 65 / 62 5 40, Telefax 0 21 65 / 62 5 40-5
 E-Mail: serringer@skribo.at
 gratis Kundenparkplätze

Bezahlte Anzeigen

Aktuelles vom Kurzentrum



Rückblick „Live Balladen Abend“

Großes Echo fand die Premiere des Balladen Abends am 13. Jänner mit Rudi Seyfried (git/voc), Robert Kohutek (piano), Wolfgang Patzschke (git/voc) und Stefanie Pennauer. Sie spielten und sangen Balladen von den Beatles, Robbie Williams, Billy Joel, Leonard Cohen, Frank Sinatra und anderen.

Karaoke

Am 19. März, 9. und 30. April. Beginn jeweils 19 Uhr im Thermen Café.

Bingo

5. März, 26. März, 16. April. 19 Uhr. Thermen Café.

Mio Quiz

12. März, 2. und 23. April. 19 Uhr. Thermen Café.



Irischer Abend im Thermen Café

Freitag, 16. März, Beginn 19 Uhr.

Irische Live Musik, Guinness, Irish Whiskey, Irish Stew und gute Stimmung! Wir feiern den St. Patrick's Day!

Eintritt: € 3,-. Tischreservierung unbedingt notwendig.



Carnuntum Vibrations unplugged

Freitag, 13. April, Beginn 19 Uhr 30.

Live und unplugged spielen die Carnuntum Vibrations (mit Stefanie Pennauer) erstmals im Thermen Café.

Eintritt: € 3,-. Tischreservierung unbedingt notwendig.



Live Musik und Tanz in der Taverne

Jeden Samstag. Beginn 19 Uhr. Do/Fr CD-Tanzmusik.

Öffnungszeiten

Restaurant	täglich 7 bis 20h
Thermen Café	täglich 6h30 bis 22h
Hallenbad	täglich 6h30 bis 21h30 (So/Fr ab 7h30)
Sauna/Salzgrotte	täglich 15h bis 21h

Eintritt auch für nicht Hotel- oder Kurgäste!

Besuchen Sie uns auch auf unserer homepage

www.therme-carnuntum.at

Sie finden dort neben unseren Hotel-, Therapie- und Wellness-Angeboten, auch aktuelle Informationen über unser Veranstaltungsprogramm.

Kurzentrum Ludwigstorff GmbH

Bad Deutsch-Altenburg, Badgasse 21

Tel 02165/62617, eMail reception@therme-carnuntum.at



Schottischer Sportverein „Weil's wurscht is!“

Am 07. Jänner 2012 fand das „1. Bad Deutsch-Altenburger Christbaumweitwerfen“ der Highlander statt. Zahlreiche Besucher feuerten die Mitstreiter um die extra angefertigten Pokale an!



Der Schottische Sportverein „Weil's wurscht is!“ gratuliert den Gewinnern ganz herzlich:

Damen:

1. Platz: Ruth Wimmer
2. Platz: Christiane Kaufmann
3. Platz: Monika Schleger

Herren:

1. Platz: Siegfried Wimmer
2. Platz: Wolfgang Gumprecht
3. Platz: Pius Schafhuber

Nachwuchs:

1. Platz: Christoph Kaufmann
2. Platz: Timon Wimmer
3. Platz: Stefan Gumprecht



Nach der Winterpause startet das Training auf der Madle-Wiese beim Obi am Dienstag, 13.03.2011 wöchentlich dienstags ab 18.00 Uhr.

Sie können gerne schnuppern kommen und wenn Sie Gefallen an den Schottischen Sportarten finden, auch Mitglied werden! Frank Wimmer und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Fehlersuchbild

Das rechte unterscheidet sich vom linken Bild durch 5 Fehler.



Die Auflösung finden Sie in dieser Ausgabe.

„Ihr Partner für jede Auftragsgröße“



Umbau und Neubauarbeiten im
Zuge der NÖ-Landesausstellung 2011

STRASSENBAU • TIEFBAU • INDUSTRIEBAU • HOCHBAU • REVITALISIERUNG
BRÜCKENBAU • LEITUNGSBAU • GLEISBAU • GOLFPLATZBAU • SPORTSTÄTTENBAU • PFLASTERUNGEN

Mit unseren Filialen Maustrenk und Eisenstadt sind wir Ihr Partner in
Niederösterreich und im Burgenland.

Filiale Maustrenk: Maustrenk-Zistersdorf 123 • 2225 Zistersdorf • Tel: 02532-2501-0 • maustrenk@pittel.at

Filiale Eisenstadt: Thomas A. Edisonstraße 2 • 7000 Eisenstadt • Tel: 050-9010-29220 • eisenstadt@pittel.at

Bezahlte Anzeige

Stockschützenverein Bad Deutsch-Altenburg - Hainburg

Vizelandesmeister U 19

Eigentlich sollten drei Spieler des SSV Bad Deutsch-Altenburg-Hainburg/D. mit einem Spieler des ESV Krummnußbaum die Auswahl Ost bilden. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Und so musste man trotz zweier Ausfälle eine Mannschaft stellen.

Zwei U 14 Spieler halfen den "Großen" aus. So spielte eine reine SSV-Mannschaft (Katharina Zapletal, Alexandar Prochazka sowie Christoph und Markus Kaufmann) bei der Landesmeisterschaft U 19, welche am 17.12.2011 in der TVN Halle in St. Pölten ausgetragen wurde, und überraschte.

Katharina Zapletal und Christoph Kaufmann spielten eine großartige Partie und hatten großen Anteil am Vizelandesmeistertitel der gleichzeitig die



Startberechtigung für die Österreichische Meisterschaft Winter 2011/12 bedeutet.

Platz 9 bei Österreichischer Meisterschaft U 19

Bei der 55. Österreichischen Meisterschaft U 19, welche am 28. Jänner 2012 in der Albert Schultzhalle in Wien ausgetragen wurde, erreichte die 2. Auswahlmannschaft des NÖEV den 9. Endrang.

In dieser Mannschaft spielten Markus und Christoph Kaufmann, Katharina Zapletal und Alexandar Prochazka des SSV gemeinsam mit Sophie Schmutzer des 1. ESV Bad Fischau/Brunn. Ein schwacher Start verhinderte eine bessere Leistung und so konnte man nur die Mannschaften aus Wien und Salzburg hinter sich lassen.

Sieger wurde die 1. Auswahlmannschaft des NÖEV vor der Landesverbandauswahl Oberösterreich und dem ESV Rassach.



Spaß an der Bewegung in der frischen Luft, Interesse am Stocksport?

Besuchen sie uns im Jahr 2012 zu einem Probetraining!!!

Damen: Montag ab 18.00 Uhr

Allgemeines Training: jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr für Erwachsene

Jugend: Donnerstag ab 16.00 Uhr.

Anfragen richten sie an Schriftführer Franz Lackner unter der TelNr. 0650/9167240.

Besuchen Sie auch unsere Homepage unter <http://www.baddeutsch-altenburg.info/stockschoetzen/>

Gesunde Gemeinde

Nachdem Herr Harald Leszkovich Anfang 2011 aus beruflichen Gründen sein Amt als Arbeitskreisleiter zurückgelegt hat wurde im Februar 2012 Herr Rudolf Schmid vom Arbeitskreis als neuer Leiter gewählt.

Folgende Veranstaltungen wurden gemeinsam im Arbeitskreis erarbeitet:

- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Mai 2012: | Familienwanderung zur Ruine Röthelstein |
| 17. Mai 2012: | Radtour Prellenkirchen - Kellergasse |
| 28. Mai + 7. Juni 2012: | Besichtigung Güntherhöhle |
| 22. September: | Radrekordtag |
| 26. Oktober 2012: | Wanderung zur Schutzhütte Hundsheimerberg |

Ab 18.04.2012 jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr Radwandern – Treffpunkt Kurhaus Rezeption (Dauer ca. 2,5 Stunden)



Familienwanderung am 1. Mai 2012 zur Ruine Röthelstein

Treffpunkt: 09.00 Uhr Hauptplatz Bad Deutsch-Altenburg

Erste Rast in Hainburg beim Donaucafé um 10.00 Uhr

Weiterwanderung zur Ruine Röthelstein

Streckenlänge ca. 12km bzw. wenn Sie ab Hainburg Donaucafé (Treffpunkt 10.00 Uhr) mitwandern ca. 4km

Die genauen Informationen zu den weiteren Terminen werden in der nächsten Gemeindezeitung bekannt gegeben.

Geselligkeitsverein „Die Ältere Generation“

Bei der Mitgliederversammlung am 25. Jänner 2012 wurden folgende Mitglieder in den Vorstand gewählt:

- | | |
|------------------------|--|
| Obmann: | Walter MADLE jun. |
| Obmann-Stellv.: | Georg SIMETH |
| Kassier: | Dagmar SCHAFHUBER |
| Kassier-Stellv.: | Maria KNIEFACZ |
| Schriftführer: | Walter MADLE jun. |
| Schriftführer-Stellv.: | Ehrenmitglied Emma WITTMANN |
| Beirat: | Ehrenobmann Leopold WURZER
Ehrenobmann Josef KNIEFACZ |
| Kassenkontrolle: | Erika MALLI
Franz KLEIN
Franz MÖDLER |

Obmann Walter Madle jun. und die Mitglieder des Geselligkeitsvereines „Die Ältere Generation“ freuen sich, Sie bei den nächsten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



Ein Altenburger Betrieb stellt sich vor!

Apotheke „zum Römer“

Herr Mag. Peter Frotzler hat am 2.12.2002 seine Apotheke in Bad Deutsch-Altenburg eröffnet, nachdem sein Vorgänger, Herr Mag. Fawzi Henein, in den wohlverdienten Ruhestand ging. Sowohl die Ortschaft mit ihrer Umgebung als auch der angebotene Standort in der Wienerstraße sagten Herrn Mag. Frotzler zu und so er ließ seine Apotheke nach damaligen modernstem Stand errichten.

Dafür nahm er den weiten Weg zu seinem Wohnort Perchtoldsdorf gerne in Kauf.

Die Belegschaft bestand anfangs aus zwei neuen und zwei übernommenen Angestellten sowie einer Bedienerin.



Die zentrale Lage auf der Hauptstraße, die gute Parkmöglichkeit, die Nachbarschaft von Ärztin und Zahnarzt aber auch das Kaiserbad und die Nähe der Donaubrücke ermöglichten einen guten Start und sorgten für einen großen Kundenstock mit bis heute steigender Tendenz.

Derzeit beschäftigt Herr Mag. Frotzler sieben Angestellte, eine Magistra und einen Magister.

Er und seine Helfer sind bemüht, den Kunden schnell und unbürokratisch zu helfen, was die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Frau Dr. Langmann

größtenteils erlaubt.

Zum Service der Apotheke gehören die Entsorgung der mitgebrachten Altmedikamente sowie die Zustellung von Medikamenten.

Eine Rampe ermöglicht einen leichten Zugang mit Kinderwagen und Rollstuhl.

Leise Musik und das Anbieten von Getränken verwandeln die helle großzügig angelegte Apotheke in einen Ort der Begegnung, was von vielen der Kunden gerne angenommen wird.

Herr Mag. Frotzler und sein Team freuen sich auch Ihren Besuch!



Rolläden
FUHRMANN
MARKISEN

Ewald Fuhrmann
Industriekaufmann



AUSMESSEN - ERZEUGUNG - MONTAGE
ALLES AUS EINER HAND

Rolläden, Insektenschutzgitter,
Innen- und Außenjalousien,
Wintergartenbeschattungen, Faltjalousien,
PVC-Fenster, Karniesen, Markisen, Rollläre

VITALMOBILE

Mehr Lebensqualität
Selbstständigkeit bewahren,
mobil bleiben!

Alle Erledigungen selbstständig
durchführen, wie Einkäufe,
Arztbesuche usw. Zuverlässig
und sicher überall ankommen,
mit umweltfreundlichen Elektromotoren.



LYNX

Sie finden bei mir sicher etwas Passendes für sich.

INFORMIEREN SIE SICH AUF UNSEREN SEITEN:

fuhrmann.ewald@aon.at
www.elektrofahrzeuge-fuhrmann.at

A-2410 Hainburg A-2301 Groß Enzersdorf
Pressburger Reichsstr. 14 Hauptplatz 13
Tel./Fax: 02165 / 63751 Tel: 02165/63751, 0664 173 95 34
Mobil: 0664 173 95 34 0699 101 99 897 / Hr. Voracek

HA(N)NREICH
WERBEPRODUKTIONEN

IDEE - GRAFIK - DRUCK
AUTO u.
GESCHÄFTSBESCHRIFTUNGEN
WEBSITES
PERSONALISIERTE TEXTILIEN
u.v.m.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr,

Landstraße 101, 2410 Hainburg/D.

Tel. 02165/62 866-0
office@han-reich.at
www.han-reich.at

Fragen Sie Ihren NOTAR.....

DR. BERNHARD PUHL
öffentlicher Notar
A-2410 HAINBURG AN DER DONAU
WIENERSTRASSE 4
Tel. 02165/62420 • Fax 02165/62420-20
kanzlei@notar-puhl.at
www.notar-puhl.at



IMMOBILIEN: „Unsichtbare“ Abgaben

Wer ein Grundstück vererbt oder
geschenkt bekommt ist nicht von Abgaben befreit.

Die Erbschafts- und Schenkungssteuer gibt es zwar derzeit nicht (allerdings gibt es Überlegungen, sie wieder in geänderter Form einzuführen), wohl aber die Grunderwerbsteuer.

Diese beträgt beim Erben und Schenken je nach Verwandtschaftsverhältnis 2% oder 3,5 %.

Bemessungsgrundlage bei Erbschaften ist der 3-fache sogenannte steuerliche Einheitswert des Grundstückes, bei Schenkungen ebenfalls der 3-fache Einheitswert, sofern sich nicht auf Grund allfälliger Gegenleistungen, wie z.B. der Einräumung eines Wohnungsrechtes, ein höherer Wert ergibt. Die Berechnung und Einhebung dieser Steuer wird durch den Rechtsberater vorgenommen und an das Finanzamt überwiesen.

Weitere Schenkungen, z.B. Geldgeschenke, müssen an das Finanzamt direkt gemeldet werden. So soll verhindert werden, dass mit Hilfe von Geschenken andere Steuern, wie z.B. die Mehrwertsteuer, umgangen werden. Die Meldepflicht beginnt, sobald mehr als € 50.000,- an Angehörige innerhalb eines Jahres bzw. mehr als € 15.000,- an Nichtangehörige innerhalb von 5 Jahren verschenkt werden. Die Nichtmeldung wird mit Geldstrafen bis zu 10 % des Geschenkwertes geahndet.

Zur Vermeidung eines Risikos empfiehlt sich die Beratung durch einen Notar oder Rechtsanwalt.

ELEKTROINSTALLATIONEN
Minarik beh. Konz.

Minarik Harald

Einfamilienhäuser
Alarmanlagen
Funkbus
Störungsdienst
Blitzschutzanlagen

Obere Siedlungsstraße 31 Mobil: 0664 / 33 60 053
2412 Wolfsthal Fax: 02165 / 647 84

e-mail: elektro.minarik@wavenet.at

Husqvarna

Husqvarna - Immer die richtige Entscheidung.

HUSQVARNA Motorsäge 445
Leistungsstarke Allroundsäge mit X-Torq®-Motor für weniger Abgase und geringeren Kraftstoffverbrauch. Einfaches Starten dank Smart Start & Kraftstoffpumpe. 45.7 cm³, 2,8 PS / 2.1 kW, 4,9 kg.

€ 549,- Inkl. Husqvarna Rucksack

FBM Stopfenreutherstr. 20
2292 Engelhartstetten
Tel. 02214/ 32 88
office@ebm.co.at
www.ebm.co.at

Copyright © 2011 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte vorbehalten. www.husqvarna.at

ENERGIE PARK

RÖMERLAND
CARNUNTUM

Energieberatung am Gemeindeamt

Planen Sie gerade einen Hausneubau? Soll Ihr Haus saniert werden? Wollen Sie Ihre Heizung mit wenigen Handgriffen effizienter betreiben? Planen Sie eine Photovoltaikanlage?... Holen Sie sich Informationen zu den unterschiedlichen Energiethemen.

Die Gemeinde bietet für Bürger eine **Energieberatung am Gemeindeamt**.

19. März 2012, 14.00-19.00 Uhr

Um Voranmeldung unter 02165/62900 wird gebeten.

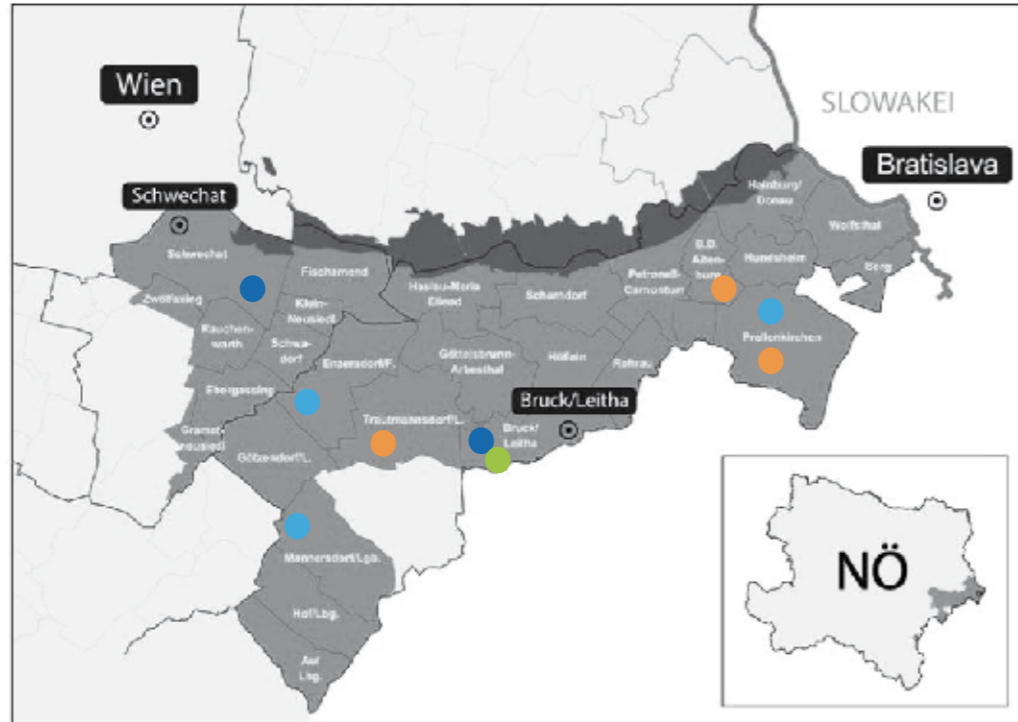
Organisiert im Rahmen der EnergieRegion Römerland Carnuntum.

Die Energieberatung NÖ, ein Service des Landes Niederösterreich, bietet persönliche, kostenlose und unabhängige Beratung zu Förderungen und technischen Möglichkeiten für Energiesparen und den Umstieg auf erneuerbare Energie.

ENERGIE
BERATUNG

02742-22144

ENERGIEREGION RÖMERLAND CARNUNTUM VERANSTALTUNGEN 2012



Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

EnergieRegion Römerland Carnuntum

Einblick in Veranstaltungen

- Veranstaltungsreihe „Energiesparen und -produzieren im Haushalt“ | Informationsabende mit Energieberatern des Landes NÖ. *Planen Sie gerade einen Hausneubau? Soll Ihr Haus saniert werden? Wollen Sie Ihre Heizung mit wenigen Handgriffen effizienter betreiben? Planen Sie eine Photovoltaikanlage? ... Holen Sie sich Informationen zu den unterschiedlichen Energiethemen.*
- Klimakabarett | Klima(Schmutz)Kabarett Wurscht und Wichtig mit Linhart und Bauernfeind. Ein kabarettistischer Beitrag zum Klimaschutz. *Senken Sie Ihren CO₂-Ausstoß, aber nicht indem Sie zu Hause bleiben!*
- Eisblockwette | Ein Eisblock wird für 5 bzw. 6 Monate mit Dämmung eingepackt. Durch das Dämmen wird symbolisch gezeigt, wie gut moderne Wärmedämmung funktioniert. *Raten Sie mit, wie viel Eis am Ende übrig bleibt, und gewinnen Sie tolle Preise!*
- Akkuschauberrennen | 22 Teams zeigten beim 1. Brucker Akkuschauberrennen eine etwas andere Form von E-Mobilität. Grand Prix Atmosphäre, ein voller Hauptplatz und jede Menge Spaß prägten dieses Rennen. *Machen Sie mit oder seien Sie einfach so mit dabei!*



Weitere Informationen unter www.energieregion-roemerland-carnuntum.at

Veranstaltungsorganisation: Energiepark Bruck/Leitha im Rahmen der EnergieRegion Römerland Carnuntum



Informationsveranstaltung „Energiesparen und – produzieren“

Was	Wann	Wo
Info Photovoltaik	März 2012	2472 Prellenkirchen, Grünaugasse 6 Kulturhaus
Info Thermisch Sanieren	Mi, 28. März 2012 19.00	2463 Stixneusiedl, Alte Bundesstr. 37 Dorfgasthaus Stixerhof
Info Effizient & Modern Heizen	Do, 12. April 2012 19.00	2405 Bad Deutsch-Altenburg, Erhardgasse 2 Gemeindeamt
Info Energie(Strom-)sparen	Do, 13. Sept. 2012 19.00	2405 Bad Deutsch-Altenburg, Erhardgasse 2 Gemeindeamt

Klima(schmutz)kabarett Wurscht und Wichtig

Was	Wann	Wo
KlimaKabarett & Wein	Fr, 23. März 2012 19.00	2452 Mannersdorf, Hauptstraße 48 Veranstaltungsaal Schloss
KlimaKabarett & Wein	Do, 3. Mai 2012 19.00	2433 Margarethen/M., Wiener Str. 7 Veranstaltungsschloss
KlimaKabarett & Wein	Sa, 20. Oktober 2012 19.30	2472 Prellenkirchen, Grünaugasse 6 Kulturhaus

Eisblockwette

Was	Wann	Wo
Brucker Eisblockwette	Fr, 16. März 2012	Hauptplatz Bruck an der Leitha
	Sa, 25. August 2012	Hauptplatz Bruck an der Leitha im Rahmen vom Brucker Akkuschauberrennen
Schwechater Eisblockwette	Do, 12. April 2012	Hauptplatz Schwechat
	Fr, 24. August 2012	Hauptplatz Bruck an der Leitha im Rahmen vom Schwechater Stadtfest

2. Brucker Akkuschauberrennen

Was	Wann	Wo
Akkuschauberrennen	Sa, 25. August 2012	Hauptplatz Bruck an der Leitha

